

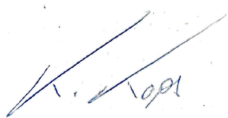
Teilnahme an der VII. Internationalen Meßkircher Heidegger-Tagung: „'Sein und Zeit' — Rezeption, Bedeutung, Aktualität“

100 Jahre Sein und Zeit. Dazwischen ist viel passiert, auch in der Martin-Heidegger-Rezeption. Die einen sperren Heidegger in den Giftschränk, die anderen tun ganz so, als wäre nie etwas geschehen. Ich gehöre sicherlich nicht zu den Ersteren, was meine Teilnahme an der Tagung bezeugt. Und doch bin ich der Meinung, dass man mit Heidegger über Heidegger hinaus, manchmal sogar gegen ihn denken muss.

Mein Einzelvortrag beschäftigte sich mit der Rezeption von Sein und Zeit in Indien, wo — sofern man Heidegger überhaupt kennt — niemand auch nur im Entferntesten daran denkt, ihn irgendwo wegzusperren. Allerdings plädierte ich dafür, Heidegger nicht nur komparativ und unkritisch zu lesen, sondern synergetisch mit den indischen Philosophien, um so das Denken wechselseitig herausfordern und voranzubringen. Denker*innen wie Heidegger also nicht unter Verschluss zu halten — wie es in manch einem extremen de- oder postkolonialen Ansatz der Fall sein mag —, sondern ihn gerade im postkolonialen Kontext Indiens produktiv zu machen.

Mit dieser Position stand ich auf der Tagung nicht allein, was mir anhand der anderen Vorträge klar wurde. Besonders die interkulturellen Rezeptionen waren für mich aufschlussreich. Etwa die Rezeption des iranischen Philosophen Fardid, der mithilfe seiner Heidegger-Interpretation eine antiwestliche Philosophie entwickelte, die bis in das gegenwärtige Regime nachwirkt. Nicht nur die deutsche Rezeption muss also kritisch betrachtet werden. Im Großen und Ganzen war es mir ein Vergnügen, in die Welt der Heidegger*ianer einzutauchen, die Hochschule dort zu repräsentieren und mein Netzwerk zu erweitern. Und ja, den obligatorischen Spaziergang über den Feldweg, das Pilgern zu seinem Grab und der Besuch seines Hauses durfte auch nicht fehlen.

Ohne pro philosophia e.V. wäre mir das nicht möglich gewesen. Ich bedanke mich daher herzlich.



Dr. Krisha Kops

München, den 03.06.2026